



MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG

Einstellbacken

Serie EB5000

DDOC00206

THE KNOW-HOW FACTORY

Inhalt

- 1 Mitgeltende Dokumente 4
 - 1.1 Hinweise und Darstellungen in der Montage- und Betriebsanleitung 4
- 2 Sicherheitshinweise 5
- 3 Bestimmungsgemäße Verwendung 6
- 4 Personenqualifikation 6
- 5 Produktbeschreibung 7
 - 5.1 Einsatzmöglichkeiten 7
 - 5.2 Typenschild 7
- 6 Funktionsbeschreibung 8
- 7 Technische Daten 10
- 8 Zubehör/Lieferumfang 10
- 9 Transport/Lagerung/Konservierung 10
- 10 Montage 11
 - 10.1 Schiene montieren 12
 - 10.2 Einstellbacke montieren 13
 - 10.3 Greifbacke von oben montieren 15
 - 10.4 Greifbacke von unten montieren 16
 - 10.5 Ausrichtung der Einstellbacken 18
 - 10.6 Zubehör montieren 18
- 11 Greifkraftdiagramme 18
- 12 Wartung 19
- 13 Einbauerklärung 20

1 Mitgeltende Dokumente

HINWEIS



Lesen Sie die Montage- und Betriebsanleitung durch, bevor Sie das Produkt einbauen bzw. damit arbeiten.

Die Montage- und Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise für Ihre persönliche Sicherheit. Sie muss von allen Personen gelesen und verstanden werden, die in irgendeiner Produktlebensphase mit dem Produkt arbeiten oder zu tun haben.



Die folgenden aufgeführten Dokumente stehen auf unserer Internetseite www.zimmer-group.com zum Download bereit:

- Montage- und Betriebsanleitung
- Kataloge, Zeichnungen, CAD-Daten, Leistungsdaten
- Informationen zum Zubehör
- Technische Datenblätter
- Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB), unter anderem Informationen zur Gewährleistung.

⇒ Nur die aktuell über die Internetseite bezogenen Dokumente besitzen Gültigkeit.

„Produkt“ ersetzt in dieser Montage- und Betriebsanleitung die Produktbezeichnung auf der Titelseite.

1.1 Hinweise und Darstellungen in der Montage- und Betriebsanleitung

GEFAHR



Dieser Hinweis warnt vor einer unmittelbar drohenden Gefahr für die Gesundheit und das Leben von Personen. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu schweren Verletzungen, auch mit Todesfolge.

► Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

⇒ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

WARNUNG



Dieser Hinweis warnt vor einer möglichen gefährlichen Situation für die Gesundheit von Personen. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu schweren Verletzungen oder gesundheitlichen Schäden.

► Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

⇒ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

VORSICHT



Dieser Hinweis warnt vor einer möglichen gefährlichen Situation für Personen oder Sach- und Umweltschäden. Die Missachtung dieser Hinweise führt zu leichten, reversiblen Verletzungen, Schäden am Produkt oder der Umwelt.

► Beachten Sie unbedingt die beschriebenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahren.

⇒ Die Warnsymbole richten sich nach der Art der Gefahr.

HINWEIS



Allgemeine Hinweise enthalten Anwendungstipps und besonders nützliche Informationen, jedoch keine Warnungen vor gesundheitlichen Gefährdungen.

INFORMATION



In dieser Kategorie sind nützliche Tipps für einen effizienten Umgang mit dem Produkt enthalten. Deren Nichtbeachtung führt zu keinen Schäden am Produkt. Diese Informationen enthalten keine gesundheits- und arbeitsschutzrelevanten Angaben.

2 Sicherheitshinweise

VORSICHT



Verletzungsgefahr und Sachschaden bei Nichtbeachten

Montage, Inbetriebnahme, Wartung und Reparatur dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal gemäß dieser Montage- und Betriebsanleitung durchgeführt werden.

Das Produkt ist nach dem aktuellen Stand der Technik gebaut.

Es wird an industriellen Maschinen montiert und dient dazu, Greifbacken an verschiedene Werkzeuge anzupassen.

Gefahren können nur dann von dem Produkt ausgehen, wenn z. B.

- das Produkt nicht sachgerecht montiert, eingesetzt oder gewartet wird.
- das Produkt nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
- die örtlichen geltenden Vorschriften, Gesetze, Verordnungen oder Richtlinien nicht beachtet werden.
- ▶ Verwenden Sie das Produkt nur gemäß dieser Montage- und Betriebsanleitung und seiner technischen Daten. Änderungen bzw. Ergänzungen des bestimmungsgemäßen Gebrauchs sowie Veränderungen am Produkt, wie die folgenden Beispiele, bedürfen einer schriftlichen Genehmigung des Herstellers:
 - Einsatz des Produkts unter extremen Bedingungen, wie z. B. aggressiven Flüssigkeiten oder abrasiven Stäuben
 - zusätzliche Bohrungen oder Gewinde
- ⇒ Für eventuelle Schäden bei einem nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet die Zimmer GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Energiezufuhr unterbrochen ist, bevor Sie das Produkt montieren, einstellen, umrüsten, warten oder reparieren.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass bei allen Arbeiten am Produkt ein versehentliches Betätigen des Produkts ausgeschlossen ist.
- ▶ Erledigen Sie Wartungs-, Umbau- oder Anbauarbeiten nach Möglichkeit außerhalb des Gefahrenbereiches der Maschine.
- ▶ Greifen Sie nicht in den Arbeitsbereich des Produkts.
- ▶ Halten Sie die vorgeschriebenen Wartungsintervalle und Vorgaben an die Qualität der verwendeten Betriebsstoffe ein.
- ▶ Passen Sie das Wartungsintervall des Produkts bei Einsatz unter extremen Bedingungen je nach Stärke der Verschmutzung an.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

HINWEIS



Das Produkt ist nur im Originalzustand, mit originalem Zubehör, ohne jegliche eigenmächtige Veränderung und innerhalb der vereinbarten Parametergrenzen und Einsatzbedingungen zu verwenden.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

- ▶ Betreiben Sie das Produkt nur unter Beachtung der zugehörigen Montage- und Betriebsanleitung.
- ▶ Betreiben Sie das Produkt nur in einem technischen Zustand, der den garantierten Parametern und Einsatzbedingungen entspricht.
- ⇒ Für eventuelle Schäden bei einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung haftet die Zimmer GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.

Das Produkt ist ausschließlich für den Betrieb der Serien GEP5000, GED5000, GPP5000, GPD5000, GPW5000 konzipiert.

Das Produkt ist nicht für das Spannen von Werkstücken während eines Bearbeitungsprozesses geeignet.

Das Produkt wird bestimmungsgemäß in geschlossenen Räumen für das zeitlich begrenzte Greifen, Handhaben und Halten eingesetzt.

Der direkte Kontakt mit verderblichen Gütern/Lebensmitteln ist nicht zugelassen.

4 Personenqualifikation

Montage, Inbetriebnahme und Wartung dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass diese Personen die Montage- und Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

5 Produktbeschreibung

VORSICHT



Personen- und Sachschaden bei Reduzierung der Greifkraft

Beim Greifen elastischer Teile reduziert sich die Greifkraft des Produkts.

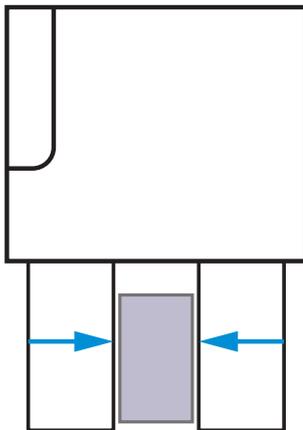
Reduzierte Greifkraft kann zu Personen- oder Sachschaden führen, da die Teile nicht mehr sicher gegriffen und transportiert werden können.

5.1 Einsatzmöglichkeiten

Außengreifen

Das Produkt ist für das Greifen von außen einsetzbar.

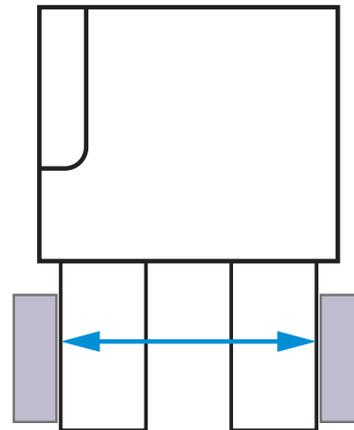
Fahrbefehl MoveToWork



Innengreifen

Das Produkt ist für das Greifen von innen einsetzbar.

Fahrbefehl MoveToBase



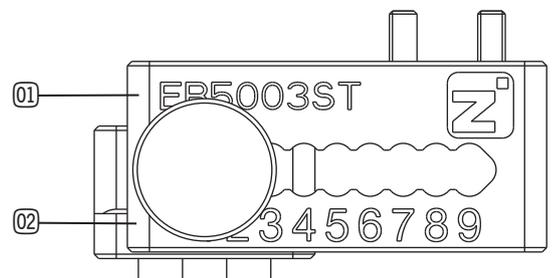
5.2 Typenschild

Am Gehäuse des Produkts ist ein Typenschild in Form einer Laserung angebracht.

Auf dem Typenschild sind die Artikelnummer und Seriennummer abgebildet.

① Artikelnummer

② Seriennummer



INFORMATION



Die Seriennummer sollte im Schadens- bzw. Reklamationsfall angegeben werden.

► Wenden Sie sich bei Fragen an den Zimmer-Kundenservice.

INFORMATION



Das Produkt kann an den Serien GEP5000, GED5000, GPP5000, GPD5000, GPW5000 montiert und mit dem jeweiligen Zubehör kombiniert werden.

Das Produkt ist in den Varianten Stahl ST und Aluminium AL erhältlich.

6 Funktionsbeschreibung

Das Produkt ist ausschließlich für den Betrieb der Serien GEP5000, GED5000, GPP5000, GPD5000, GPW5000 konzipiert.

WARNUNG



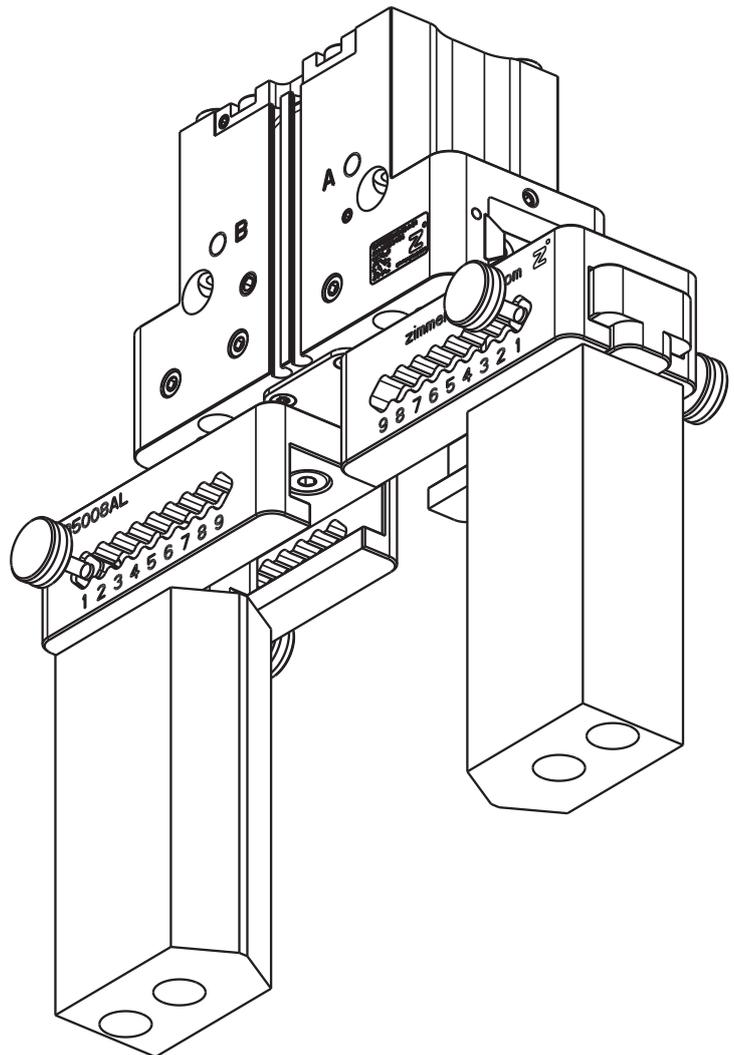
Verletzungsgefahr durch Quetschen

Beim 3-Backen-Greifer kann während der Greifbewegung zwischen den senkrechten Kanten der Greifbacken eine Quetschstelle entstehen.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich keine Körperteile im Bewegungsbereich des Produkts befinden.
- ▶ Lassen Sie Arbeiten zur Montage, Wartung und Instandhaltung nur durch geschultes Personal durchführen.
- ▶ Nehmen Sie Arbeiten zur Montage, Wartung und Instandhaltung nur im manuellen Tipp-Betrieb vor.

Auf den Einstellbacken können werkstückspezifische Greifbacken montiert werden.

Die Abbildung zeigt beispielhaft montierte Greifbacken am GPP5000.

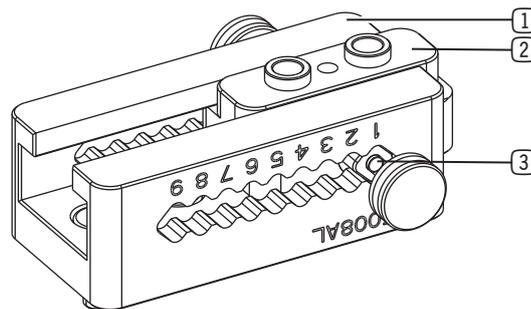


Das Produkt besteht aus zwei gegenüberliegenden Führungsschienen mit je einem manuell verschiebbaren Schlitten.

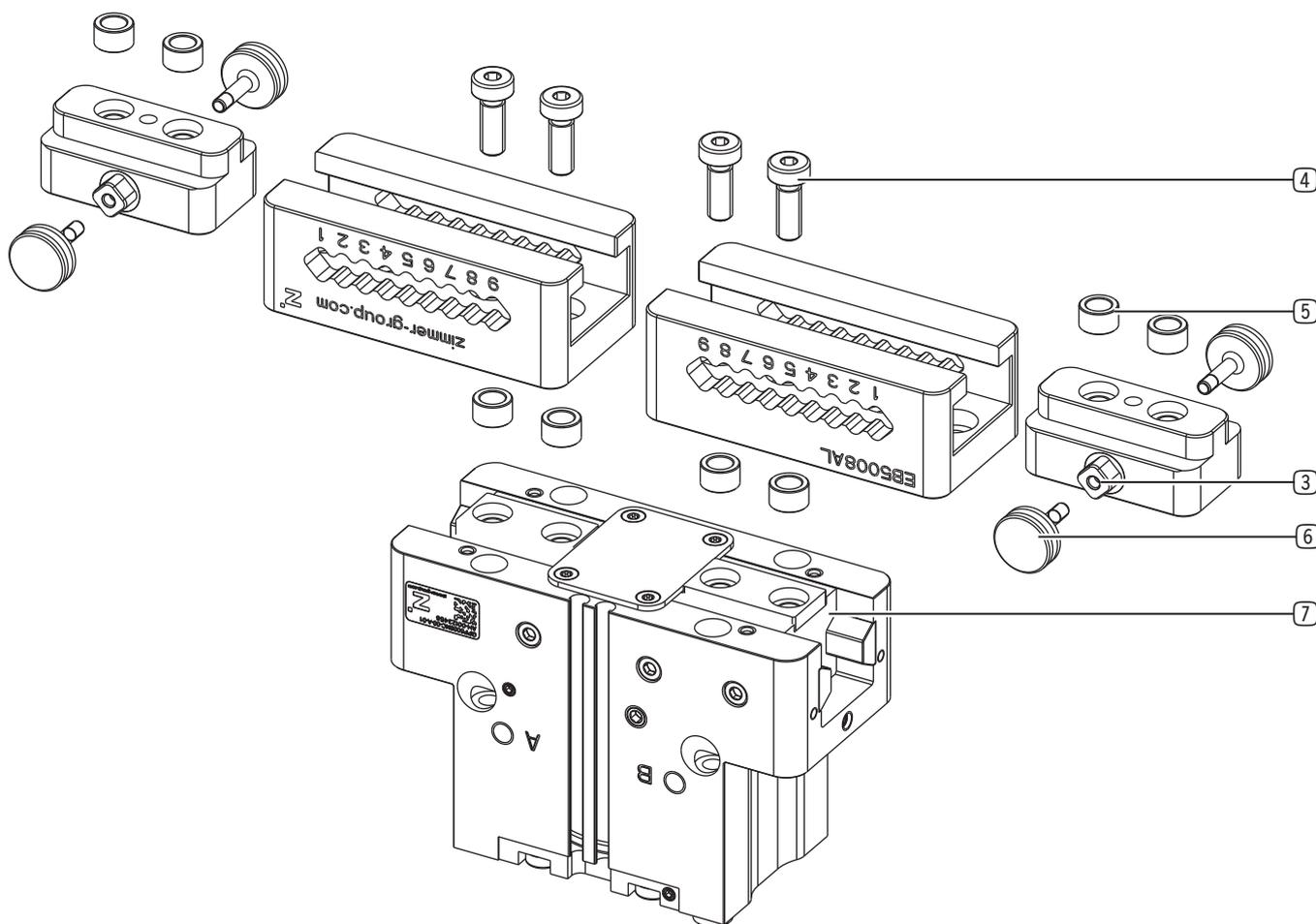
Die Schienen werden mit Zentrierhülsen und Schrauben auf den Greiferbacken montiert.

Werkstückspezifische Greifbacken werden mithilfe von Schrauben und Zentrierhülsen auf den Schlitten montiert.

Die verschiebbaren Schlitten können durch Zusammendrücken der federbelasteten Bolzen entriegelt, verschoben und an der gewünschten Position wieder verriegelt werden.



- ① Führungsschiene
- ② Schlitten
- ③ Bolzen



- ③ Bolzen
- ④ Montageschraube
- ⑤ Zentrierhülse
- ⑥ Bedienelement
- ⑦ Greiferbacke

7 Technische Daten

INFORMATION



- ▶ Entnehmen Sie die Informationen dem technischen Datenblatt auf unserer Internetseite.
- Diese variieren innerhalb der Baureihe konstruktionsbedingt.
- ▶ Wenden Sie sich bei Fragen an den Zimmer-Kundenservice.

8 Zubehör/Lieferumfang

INFORMATION



- Bei der Verwendung von nicht durch die Zimmer GmbH vertriebenem oder autorisiertem Zubehör, kann die Funktion des Produkts nicht gewährleistet werden. Das Zubehör der Zimmer GmbH ist speziell auf die einzelnen Produkte zugeschnitten.
- ▶ Entnehmen Sie Informationen zu optionalem und im Lieferumfang befindlichem Zubehör unserer Internetseite.

9 Transport/Lagerung/Konservierung

- ▶ Transportieren und lagern Sie das Produkt ausschließlich in der Originalverpackung.
- ▶ Achten Sie beim Transport darauf, dass keine unkontrollierten Bewegungen stattfinden können, wenn das Produkt bereits an der übergeordneten Maschineneinheit montiert ist.
 - ▶ Prüfen Sie vor Inbetriebnahme und nach einem Transport alle Energie- und Kommunikationsverbindungen sowie alle mechanischen Verbindungen.
- ▶ Beachten Sie die folgenden Punkte bei längerer Lagerzeit des Produkts:
 - ▶ Halten Sie den Lagerort weitgehend staubfrei und trocken.
 - ▶ Halten Sie den Temperaturbereich ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen.
 - ▶ Vermeiden Sie Wind, Zugluft und Kondenswasserbildung.
 - ▶ Verschließen Sie das Produkt mit witterungsbeständiger, reißfester Folie staubdicht.
 - ▶ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ▶ Reinigen Sie alle Komponenten, bis alle Verunreinigungen entfernt sind.
- ▶ Unterziehen Sie alle Komponenten einer Sichtkontrolle.
- ▶ Entfernen Sie Fremdkörper.
- ▶ Beseitigen Sie mögliche Korrosionsstellen fachgerecht.

10 Montage

WARNUNG



Verletzungsgefahr durch unkontrollierte Bewegungen

Verletzungsgefahr bei unkontrollierten Bewegungen der Maschine oder Anlage, in die das Produkt eingebaut werden soll.

- ▶ Schalten Sie die Energieversorgung der Maschine vor allen Arbeiten aus.
- ▶ Sichern Sie die Energieversorgung vor unbeabsichtigtem Einschalten.
- ▶ Überprüfen Sie die Maschine auf eventuell vorhandene Restenergie.

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch unkontrollierte Bewegungen

Verletzungsgefahr bei unkontrollierten Bewegungen des Produkts bei Anschluss der Energieversorgung.

- ▶ Schalten Sie die Energieversorgung des Produkts vor allen Arbeiten aus.
- ▶ Sichern Sie die Energieversorgung vor unbeabsichtigtem Einschalten.
- ▶ Überprüfen Sie das Produkt auf eventuell vorhandene Restenergie.

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch herausschleudernde Objekte

Federbelastete Bauteile können bei der Montage oder Demontage aus der Vorrichtung herausspringen.

HINWEIS



- ▶ Die Montage darf nur von qualifiziertem Fachpersonal gemäß dieser Montage- und Betriebsanleitung durchgeführt werden.
- ▶ Schalten Sie vor Montage-, Installations- und Wartungsarbeiten die Energieversorgung aus.

INFORMATION



- ▶ Beachten Sie die Anzugsmomente der Montageschrauben.
- ▶ Überprüfen Sie die zulässige Belastbarkeit der benötigten Schraubverbindungen nach VDI 2230.

Weitere Montageinformationen:

- Montageschrauben sind im Lieferumfang enthalten.
- Festigkeitsklasse der Montageschrauben mindestens 8.8 (DIN EN ISO 4762)

Das Produkt ist flexibel und schnell zu montieren. Die Nummerierung der Rasterung ermöglicht die Greifbackenposition sicher einzustellen.

10.1 Schiene montieren

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch Greifkraftverlust

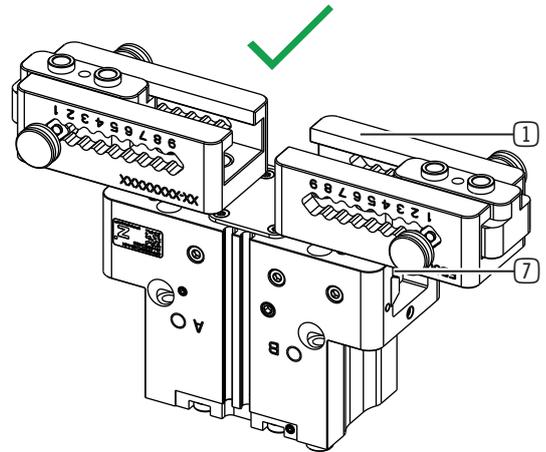
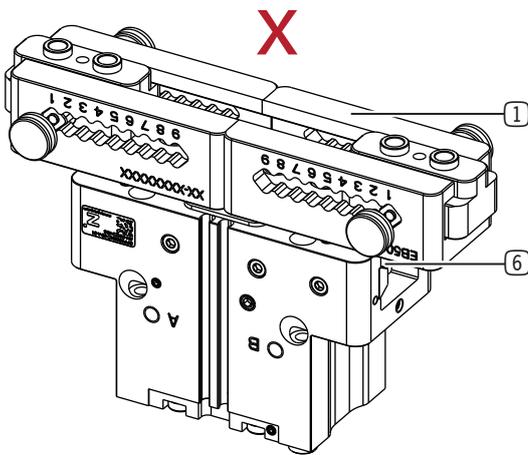
Bei einem nicht eingerasteten Bolzen kann es zu plötzlichem Verlust der Greifkraft kommen.

- ▶ Drehen Sie an den Bedienelementen in Einschraubrichtung, falls der Bolzen nicht selbstständig einrastet.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass alle Bolzen eingerastet ist.

INFORMATION



- ▶ Achten Sie darauf, dass sich die Schienen bei minimaler Greiferöffnung nicht berühren.

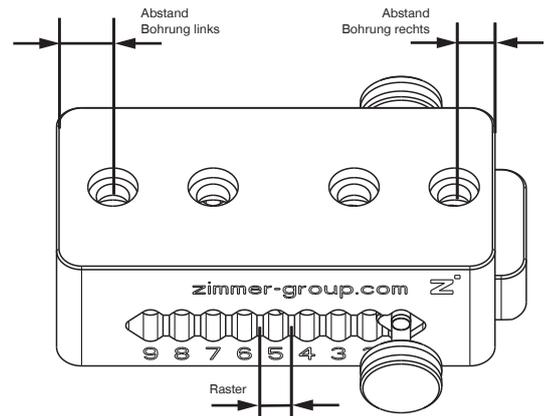


- ① Führungsschiene
- ⑦ Greiferbacke

Das Abstandsmaß der Einstellpositionen (Raster) ist von der Baugröße des Produkts abhängig.

Die Bohrungen auf den Schienen zur Montage auf den Greiferbacken sind asymmetrisch angeordnet.

Je nach Einbaurichtung der Schiene kann das Raster jeweils um das halbe Maß nach innen oder außen verschoben werden.



INFORMATION



- ▶ Montieren Sie die Schienen in gleicher Ausrichtung auf den Greiferbacken.

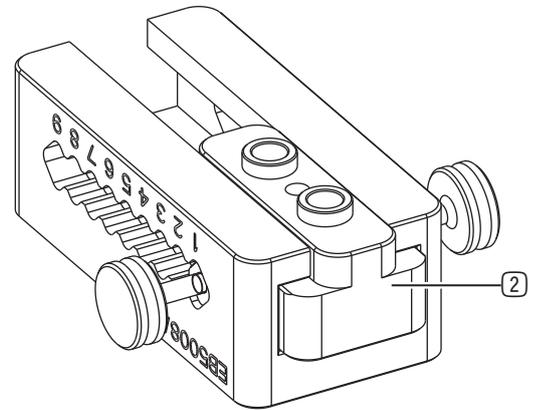
10.2 Einstellbacke montieren

INFORMATION



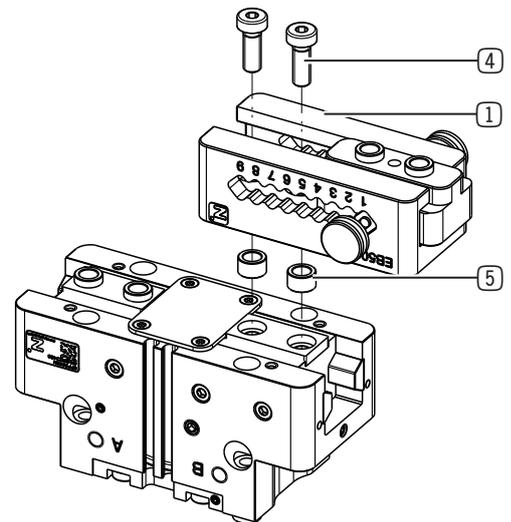
Die Montagebohrungen sind in den beiden äußeren Positionen des Schlittens frei zugänglich. Der Schlitten muss nicht aus der Schiene entfernt werden.

- ▶ Entriegeln Sie den Schlitten und schieben sie ihn bis an das Ende der Lochreihe.
- ▶ Beachten Sie die Montagerichtung.



② Schlitten

- ▶ Legen Sie die Zentrierhülsen in die Bohrungen der Greiferbacken.
- ▶ Setzen Sie die Schiene so auf, dass die Zentrierhülsen in die Bohrungen an der Unterseite der Schiene gleiten.
- ▶ Montieren Sie das Produkt mit den Schrauben auf den Greiferbacken.



- ① Führungsschiene
- ④ Montageschraube
- ⑤ Zentrierhülse

INFORMATION

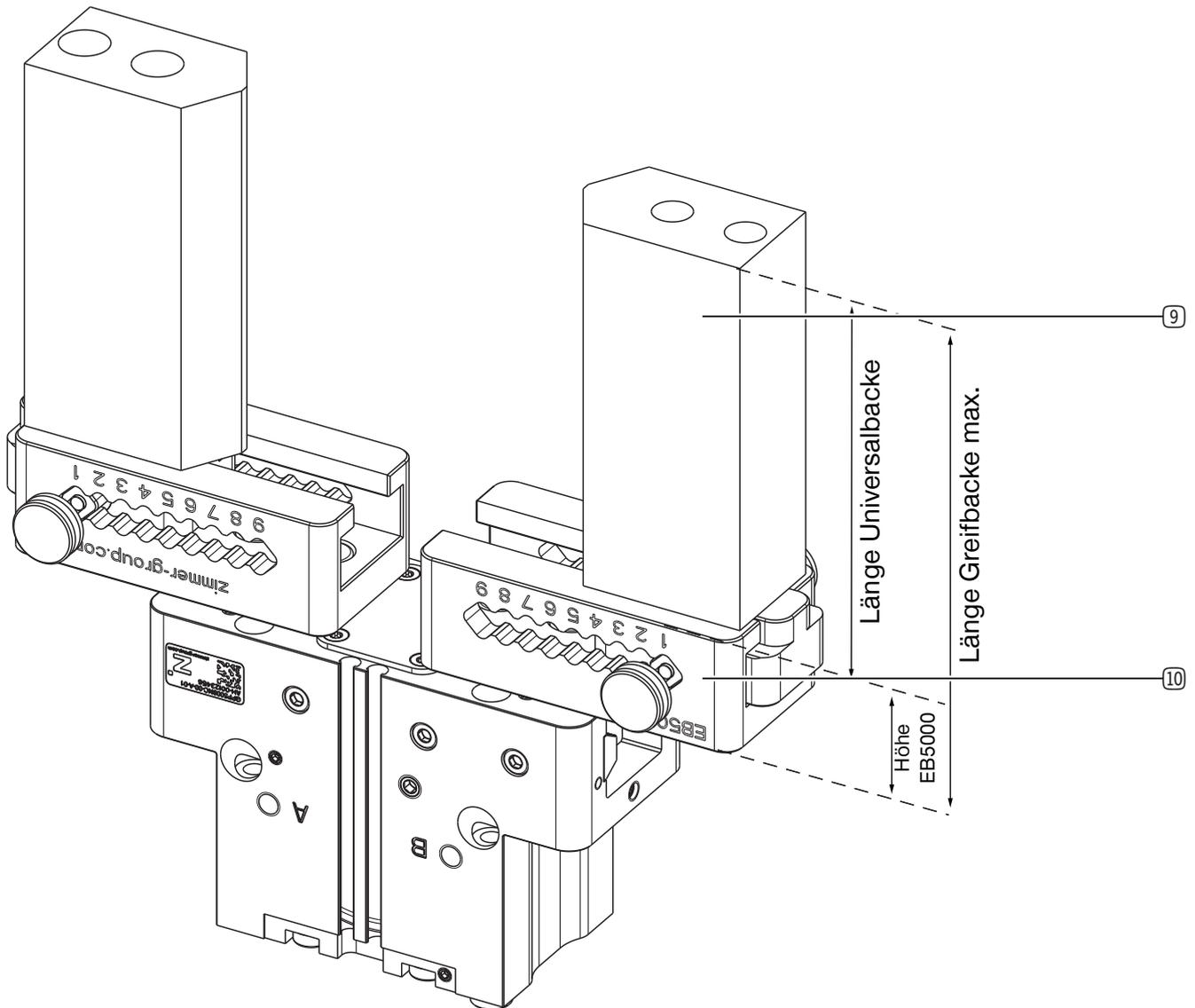


Im Datenblatt wird für die Serien GEP5000, GED5000, GPP5000, GPD5000, GPW5000 in Abhängigkeit von der Baugröße eine maximale Länge der Greifbacken angegeben.

► Beachten Sie, dass dieses Maß die jeweilige Höhe der Einstellbacken beinhaltet.

Im Datenblatt wird für die Serien GEP5000, GED5000, GPP5000, GPD5000, GPW5000 in Abhängigkeit von der Baugröße ein maximales Gewicht pro Backen-Set angegeben.

► Beachten Sie, dass das Gewicht eines Backen-Sets die Gewichte der Greifbacke und der Einstellbacke beinhaltet.



⑨ Greifbacke

⑩ Einstellbacke

10.3 Greifbacke von oben montieren

VORSICHT

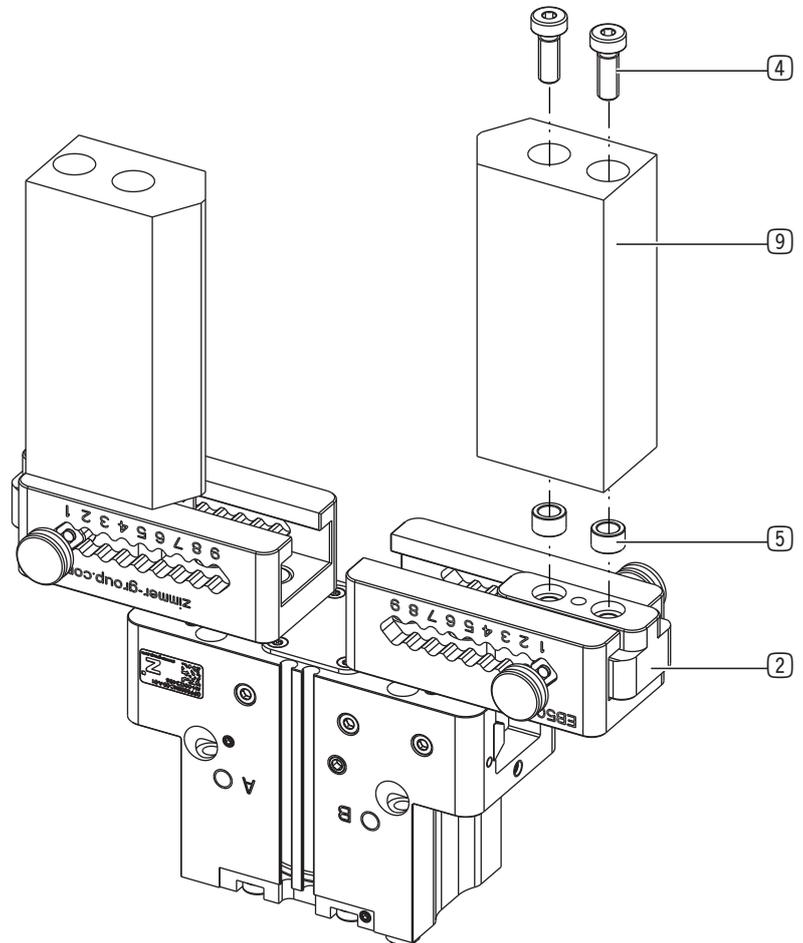


Verletzungsgefahr durch Greifkraftverlust

Beachten Sie, dass das Produkt nicht mit den Schnellwechsellvorrichtungen kompatibel ist, die für die Serien GEP5000, GED5000, GPP5000, GPD5000, GPW5000 zur Verfügung stehen.

- ▶ Setzen Sie die Zentrierhülsen in die Bohrungen am Schlitten ein.
- ▶ Setzen Sie die Greifbacke auf den Schlitten.
- ▶ Montieren Sie die Greifbacke von oben mit den gelieferten Schrauben.

- ② Schlitten
- ④ Montageschraube
- ⑤ Zentrierhülse
- ⑨ Greifbacke



10.4 Greifbacke von unten montieren

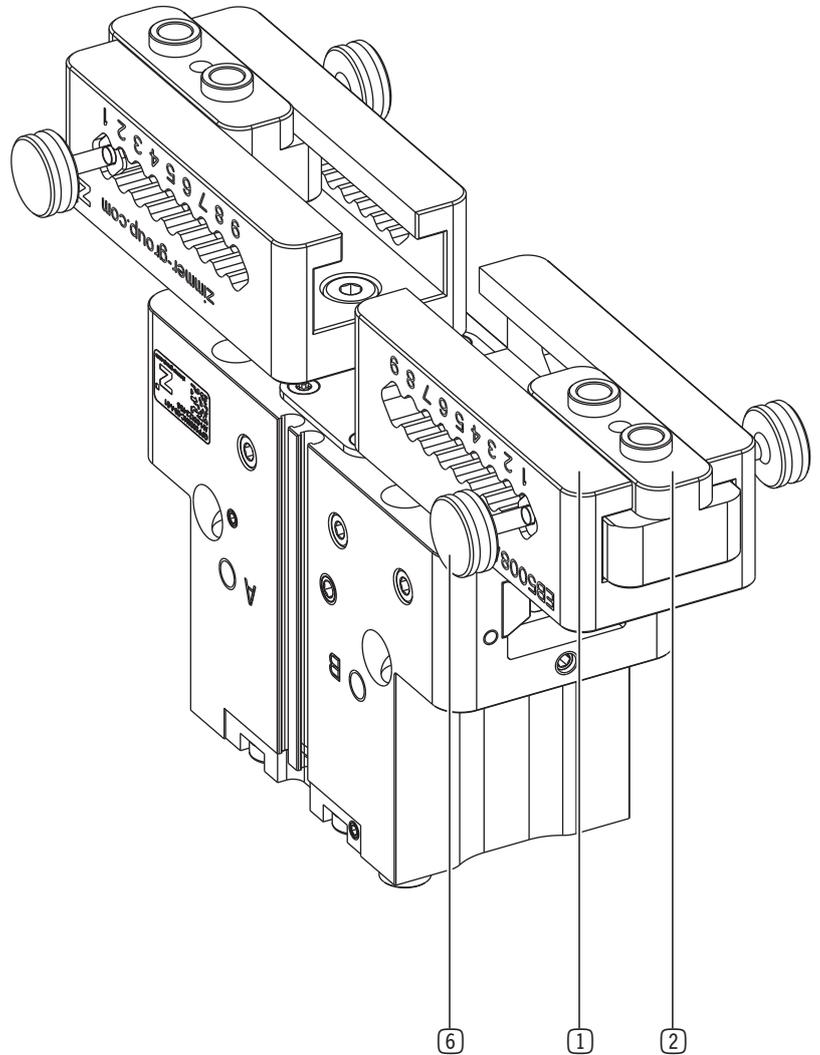
VORSICHT



Verletzungsgefahr durch Greifkraftverlust

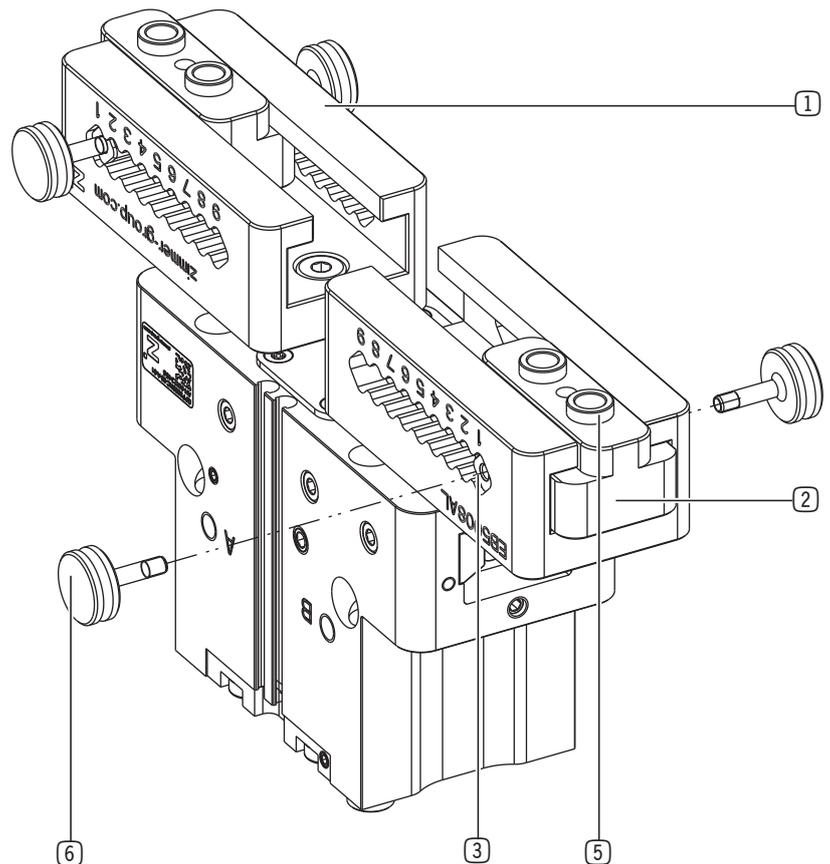
Beachten Sie, dass das Produkt nicht mit den Schnellwechsellvorrichtungen kompatibel ist, die für die Serien GEP5000, GED5000, GPP5000, GPD5000, GPW5000 zur Verfügung stehen.

- ▶ Schieben Sie den Schlitten bis an das Ende der Schiene.
- ▶ Drücken Sie das Bedienelement soweit ein, dass der Bolzen an der letzten Position hinter der Schiene blockiert wird.



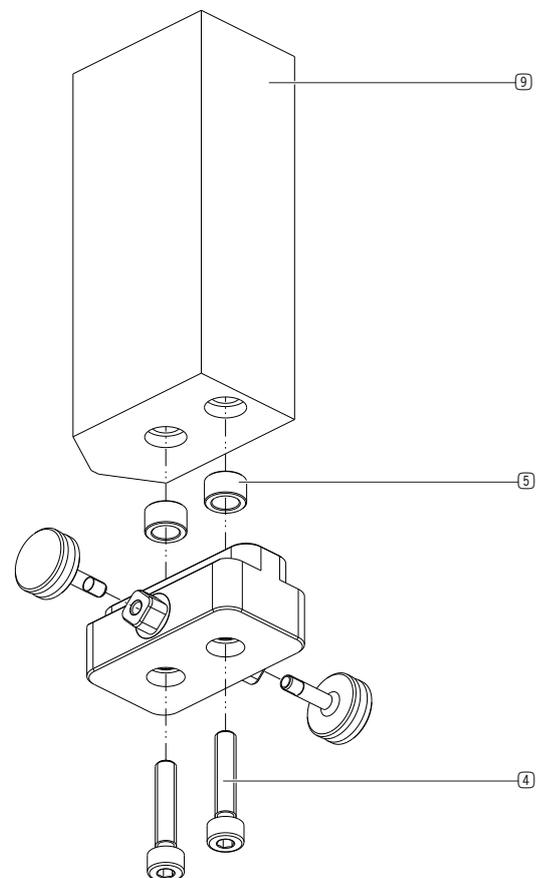
- ① Führungsschiene
- ② Schlitten
- ⑥ Bedienelement

- ▶ Drehen Sie die Bedienelemente aus den Bolzen heraus.
- ▶ Schieben Sie den Schlitten soweit vor, bis die Bolzen der Arretierung an der Außenseite der Schienen sichtbar werden.
- ▶ Umfassen Sie den Bolzen beidseitig und drücken Sie ihn zusammen.
- ▶ Ziehen Sie den Schlitten aus der Führungsschiene heraus.



- ① Führungsschiene
- ② Schlitten
- ③ Bolzen
- ⑤ Zentrierhülse
- ⑥ Bedienelement

- ▶ Setzen Sie die Zentrierhülsen in die Bohrungen am Schlitten ein.
- ▶ Setzen Sie die Greifbacke auf den Schlitten.
- ▶ Montieren Sie die Greifbacke von unten mit den gelieferten Schrauben.
- ▶ Umfassen Sie den Bolzen beidseitig und drücken Sie ihn zusammen.
- ▶ Schieben Sie den Schlitten wieder in die Schiene ein bis die Arretierung an der ersten Position einrastet.
- ▶ Schrauben Sie die Bedienelemente wieder in die Bolzen ein.



- ④ Montageschraube
- ⑤ Zentrierhülse
- ⑨ Greifbacke

10.5 Ausrichtung der Einstellbacken

HINWEIS



- ▶ Achten Sie auf eine symmetrische Ausrichtung der Einstellbacken.
- ⇒ Werden die Einstellbacken nicht symmetrisch ausgerichtet, kann der Greifer nicht die optimale Greifkraft aufbringen. Es kann zu einer Fehlfunktion kommen.

10.6 Zubehör montieren

HINWEIS



- ▶ Prüfen Sie vor der Montage des Zubehörs, ob dieses für den Einsatz der gewählten Variante passend ist.
- ▶ Entnehmen Sie weitere Informationen unserer Internetseite.
- ▶ Wenden Sie sich bei Fragen an den Zimmer-Kundenservice.

11 Greifkraftdiagramme

INFORMATION



- ▶ Entnehmen Sie weitere Informationen unserer Internetseite.
- ▶ Wenden Sie sich bei Fragen an den Zimmer-Kundenservice.

12 Wartung

WARNUNG



Verletzungsgefahr durch herausschleudernde Objekte

Bei der Demontage des Schlittens besteht die Gefahr, dass die Feder aus der Führungsschiene herausspringt und der Bolzen herausgeschleudert wird.

- ▶ Schieben Sie die Bolzen nur zur Hälfte heraus und bringen Sie eine Sicherung, z.B. Schraubzwinde an oder demontieren Sie den Schlitten in einem Sicherheitsbehälter.
- ▶ Schieben Sie den Schlitten danach vollständig aus der Führungsschiene heraus.

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Wartung

- ▶ Führen Sie die Wartung des Produkts nicht im montiertem Zustand am Greifer durch.
- ▶ Schalten Sie vor Montage-, Installations- und Wartungsarbeiten die Energieversorgung aus.
- ▶ Sichern Sie die Energieversorgung vor unbeabsichtigtem Einschalten.
- ▶ Prüfen Sie die Energieversorgung auf vorhandenen Restdruck.

INFORMATION



- ▶ Halten Sie ein Wartungsintervall von 6 Monaten ein.

INFORMATION

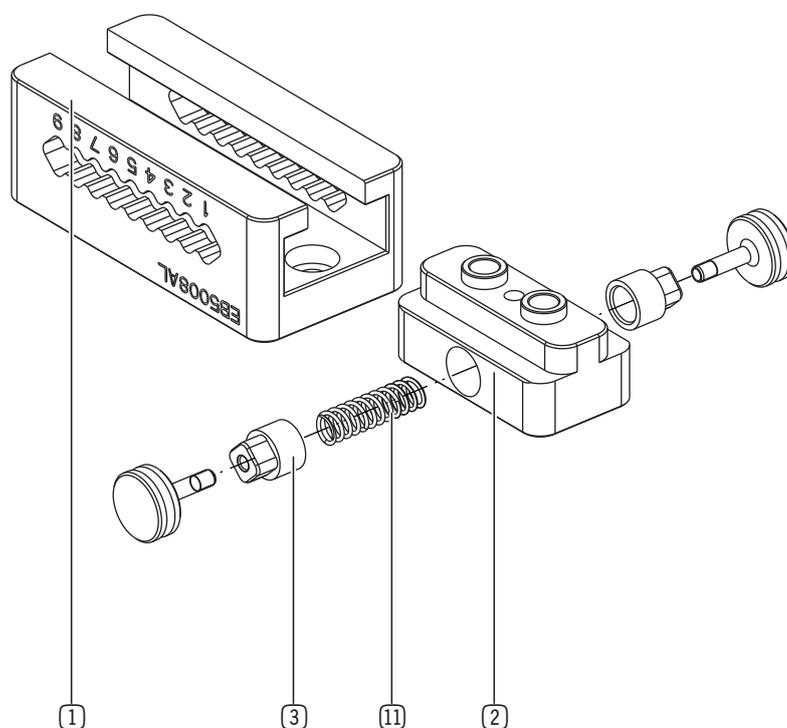


Die beiden Bolzen und die Feder der Arretierung sind nicht miteinander verbunden und können daher bei der Demontage verloren gehen.

- ▶ Achten Sie bei der Demontage auf eine sichere Lagerung der Einzelteile.

Zur Wartung muss das Produkt in seine Einzelteile zerlegt werden.

- ▶ Reinigen Sie die Führungsflächen an den Schienen und den Schlitten.
- ▶ Ölen Sie die Führungsflächen und bewegen Sie den Schlitten mehrmals hin und her. Wischen Sie das überschüssige Öl ab.
- ▶ Prüfen Sie die Feder der Arretierung und tauschen Sie sie gegebenenfalls aus.
- ▶ Prüfen Sie den Bolzen in der Arretierung auf Leichtgängigkeit.
- ▶ Kontrollieren Sie die Bohrungen auf Verschmutzungen. Wischen Sie sie bei Bedarf mit einem Lappen oder einer Bürste aus.
 - ▶ Ölen Sie die Bohrungen etwas ein.



- ① Führungsschiene
- ② Schlitten
- ③ Bolzen
- ⑪ Feder

13 Einbauerklärung

Im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen (Anhang II 1 B)

Name und Anschrift des Herstellers:**Zimmer GmbH**

📍 Im Salmenkopf
77866 Rheinau, Germany
☎ +49 7844 9138 0
✉ info@zimmer-group.com
🌐 www.zimmer-group.com

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend beschriebene unvollständige Maschine

Produktbezeichnung: Einstellbacken

Typenbezeichnung: Serie EB5000

in ihrer Konzeption und der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den Anforderungen der Richtlinie über Maschinen, 2006/42/EG, Artikel 2g, Anhang VII,b - Anhang II,b entsprechen.

Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen:

Nr. 1.1.2, Nr. 1.1.3, Nr. 1.1.5, Nr. 1.3.2, Nr. 1.3.3, Nr. 1.3.4, Nr. 1.3.7, Nr. 1.3.9, Nr. 1.5.1, Nr. 1.5.3, Nr. 1.5.4, Nr. 1.6.4, Nr. 1.7.1, Nr. 1.7.4

Eine vollständige Liste der angewendeten Normen ist beim Hersteller einsehbar.

Ferner erklären wir, dass die speziellen technischen Unterlagen gemäß Anhang VII Teil B dieser Richtlinie erstellt wurden. Wir verpflichten uns, den Marktaufsichtsbehörden auf begründetes Verlangen die speziellen Unterlagen zu der unvollständigen Maschine über unsere Dokumentationsabteilung in elektronischer Form zu übermitteln.

Die Inbetriebnahme der unvollständigen Maschine ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass - soweit zutreffend - die Maschine, in die die o. g. unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) entspricht und die EG-Konformitätserklärung gemäß Anhang II 1 A ausgestellt ist.

Kurt Ross

Bevollmächtigter für die Zusammen-
stellung der relevanten technischen
Unterlagen

Rheinau, den 31.08.2020

(Ort und Datum der Ausstellung)



Martin Zimmer
(rechtsverbindliche Unterschrift)
Geschäftsführender Gesellschafter